

**Zwischenrunden zu den
Deutschen Hallen hockey meisterschaften
der Jugend 2021/2022
der Regionen Nord und Ost**

An die Ausrichter, teilnehmenden Vereine und Verbände

Mönchengladbach, im Februar 2022

I. Teilnehmende Zwischenrunden Nord-Ost

Die Zwischenrunden Nord / Ost werden für die weiblichen Jugend-Altersklassen am 12./13.02.2022 und für die männlichen Altersklassen am 19./20.02.2022 ausgetragen.

Datum und Ausrichter dieser Zwischenrunden sind:

12./13.02.2022	Weibliche U14	MTV Eintracht Celle	NHV
	Weibliche U16	Bremer HC	BreHV
	Weibliche U18	TuSLi Berlin	OHV
19./20.02.2022	Männliche U14	Harvestehuder THC	HHV/SHHV
	Männliche U16	Alster Hamburg	HHV/SHHV
	Männliche U18	Berliner HC	OHV

Für diese Zwischenrunde qualifizieren sich acht Mannschaften; dies sind:

- drei Mannschaften aus der Meisterschaft des Hamburger Hockey-Verbandes mit dem Schleswig-Holsteinischen Hockey-Verband (HHV/SHHV),
- zwei Mannschaften aus der Meisterschaft des Niedersächsischen Hockey-Verbandes mit dem Bremer Hockey-Verband (NHV/BHV) und
- drei Mannschaften aus der Meisterschaft des Ostdeutschen Hockey-Verbandes (OHV).

Deutscher Hockey-Bund e.V.
Am Hockeypark 1
41179 Mönchengladbach

Wibke Weisel
Direktorin Jugend

Tel. +49 2161 30772-118
Fax +49 2161 30772-20
weisel@deutscher-hockey-bund.de

II. Spielbestimmungen

Die acht Mannschaften werden in zwei Gruppen mit je vier Mannschaften eingeteilt, die am Samstag in einer einfachen Runde, jeder gegen jeden, spielen.

Am Sonntag spielt der Erstplatzierte jeder Gruppe gegen den Zweiten der anderen Gruppe (Überkreuzspiele). Die Sieger dieser Spiele bestreiten das Endspiel der Zwischenrunde, sie sind beide für die Endrunde zur Deutschen Meisterschaft qualifiziert.

Die Verlierer der Überkreuzspiele spielen um Platz 3 der Zwischenrunde. Der Sieger dieses Spiels qualifiziert sich ebenfalls für die Teilnahme an der Endrunde zur Deutschen Meisterschaft.

Die Gruppeneinteilung gilt für alle Zwischenrunden und ist wie folgt festgelegt:

Gruppe A	Gruppe B
HHV/SHHV 1	OHV 1
OHV 2	NHV/BHV 1
NHV/BHV 2	HHV/SHHV 2
HHV/SHHV 3	OHV 3

Die Spielfolgen und Zeiten stehen auf der DM-Sonderseite im Internet (www.hockey.de) zur Verfügung.

Stehen nach Abschluss der Gruppenspiele Mannschaften nach Punkten, nach der Tordifferenz, der Anzahl der erzielten Tore, der Anzahl der gewonnenen Spiele und nach direktem Vergleich auf demselben Platz, dann entscheidet zwischen den gleichplatzierten Mannschaften ein Shoot-Out Wettbewerb, für dessen Ansetzung die Turnierleitung zuständig ist (vergl. § 24 Abs. 1, 2, 3 und Abs. 7 SPO DHB).

Nach Durchführung der Gruppen- und Überkreuzspiele werden die Spiele um die Platzierungen 1 - 4 ausgetragen. Die Spiele um die Plätze fünf und sieben werden in 2022 nicht ausgetragen. Die beiden 4. Platzierten der Gruppen belegen gemeinsam den 7. Platz, die beiden 3. Platzierten den 5. Platz.

Bei den Überkreuzspielen, dem Finale und dem Spiel um Platz drei wird bei unentschiedenem Ausgang sogleich ein Shoot-Out Wettbewerb durchgeführt.

Für die Durchführung der Spiele gelten die auf hockey.de im Internet veröffentlichten Regeln für Hallenhockey 2021/22, sowie die Spielordnung des DHB – Stand November 2021.

Deutscher Hockey-Bund e.V.
Am Hockeypark 1
41179 Mönchengladbach

Wibke Weisel
Direktorin Jugend

Die Turnierausschüsse oder Turnierleiter überwachen die Einhaltung der Bestimmungen und sind zuständig, Maßnahmen zu ergreifen und

Tel. +49 2161 30772-118
Fax +49 2161 30772-20
weisel@deutscher-hockey-bund.de

Entscheidungen zu treffen, die für eine ordnungsgemäße Durchführung der Turniere geboten sind.

Um den Turnierablauf möglichst Coronakonform zu gestalten, ist es in 2022 möglich, das Turnier am Samstag nach Gruppen getrennt, zeitgleich in 2 Hallen stattfinden zu lassen. Ebenfalls ist es aus gleichem Grund möglich, am Samstag in einer Halle erst eine Gruppe und dann die andere Gruppe spielen zu lassen. Die Reihenfolge der Spiele in der Gruppe bleibt davon unberührt, außerdem muss der Spielplan vor Veröffentlichung durch den ZA Jugend genehmigt werden.

III. Kostenausgleich

Die Abrechnung gemäß § 11 und § 12 SPO DHB wird von der Turnierleitung während des Turniers vorgenommen. Alle Teilnehmer werden gebeten, das für den gleichzeitigen Kostenausgleich erforderliche Bargeld mitzubringen.

Zur Kalkulation des Ausgleichs steht auf der DM-Sonderseite eine Abrechnungsdatei zur Verfügung. Sie enthält alle erforderlichen Abrechnungsformulare und auch eine Entfernungstabelle für die Berechnung der Fahrtkosten für jede Mannschaft. Sollte ein Ort in der Entfernungstabelle nicht aufgeführt sein, sind die Entfernungs-Kilometer beim Jugendsekretariat zu erfragen.

In den Kostenausgleich werden folgende Kosten eingebracht:

- Fahrtkosten der anreisenden Mannschaften,
- Fahrtkosten, Tagesspesen, Aufwandsentschädigungen, die notwendigen Übernachtungskosten, ggf. POC-Antigen-Schnelltests gem. Durchführungsbestimmung und Hygienekonzept der Schiedsrichter*innen und Turnierausschuss/Turnierleiter*in,
- Organisationskosten.

Bei der Berechnung der Fahrtkosten der anreisenden Teams wird nur die tatsächliche Zahl der Spieler*innen, wie sie auf dem Spielberichtsbogen ausgewiesen ist, zusätzlich bis zu **zwei*** Betreuer*innen, maximal jedoch nur 14 Personen, anerkannt; ausschlaggebend ist die Zahl der zum ersten Spiel anwesenden, erkennbar zum Team gehörenden Personen. Der Betrag, der gemäß § 12 Abs. 2 Buchst. h SPO DHB in die Abrechnung eingebracht werden kann, beträgt pro Bahn-Entfernungs-km 0,12 € (Bahn-Entfernungs-km = einfache Fahrtstrecke).

(*reduzierte Anzahl Betreuer*innen gemäß BJV-Beschluss)

Die Kosten der Schiedsrichter*innen und Turnierleitung werden nach den im Internet veröffentlichten Bestimmungen berechnet.

Deutscher Hockey-Bund e.V.
Am Hockeypark 1
41179 Mönchengladbach

Für die Organisationskosten gemäß § 12 Abs. 2 Buchst. a - f SPO DHB kann der Veranstaltende einen Betrag von 26 € pro Team in die Abrechnung einbringen, sofern keine Eintrittsgelder erhoben werden.

Wibke Weisel
Direktorin Jugend

Tel. +49 2161 30772-118
Fax +49 2161 30772-20
weisel@deutscher-hockey-bund.de

Coronabedingte Zusatzkosten des Ausrichters in Bezug auf die genutzte Halle können in Ausnahmefällen durch den ZA Jugend des DHB zur Umlage auf die teilnehmenden Vereine zugelassen werden.

IV. Turnierleitung und Schiedsrichter*innen

Die Turnierausschüsse oder Turnierleiter*innen für die Zwischenrundenturniere werden von den ausrichtenden Verbänden benannt und dem Jugendsekretariat rechtzeitig vor Turnierbeginn gemeldet.

Für jedes Zwischenrundenturnier werden acht Schiedsrichter*innen vom ausrichtenden Landeshockeyverband gestellt.

Wenn dies nicht möglich ist, soll der ausrichtende Verband von seinen benachbarten Verbänden die noch fehlenden Schiedsrichter*innen anfordern, um auf jeden Fall sicherzustellen, dass die erforderlichen Schiedsrichter*innen zur Verfügung stehen.

Auch die Schiedsrichter*innen sind dem Jugendsekretariat (inkl. HockeyClub Nummer) rechtzeitig zu melden, damit ihre Nominierung auf der DM-Sonderseite bekanntgegeben werden kann.

V. Zuständigkeit Ausrichter

Der Ausrichter bestimmt einen Hygienebeauftragten, der sich umgehend mit dem DHB Hygienebeauftragten Bernd Schuckmann in Verbindung setzt, um Vorgaben und Fragen zum Hygienekonzept und der Umsetzung zu klären.

Bei der Vorbereitung der erforderlichen Quartierreservierungen sollen die Ausrichter unbedingt darauf achten, den Teilnehmer*innen möglichst kostengünstige Quartiere anbieten zu können.

Der Ausrichter stellt die Bälle; er ist zuständig für die Werbung am Ort (Presse usw.) und hat umgehend einen kurzen Ergebnisbericht an „hockey.de“ zu geben (redaktion@hockey.de). Dieser Bericht sollte zum Redaktionsschluss spätestens am Sonntagnachmittag der Redaktion vorliegen. Bei den Zwischenrunden reicht es aus, die Spielergebnisse und ggf. einige Stichpunkte durchzugeben.

Um eine optimale Internet-Berichterstattung über die DM und NODM-Turniere zu sichern, werden die Ausrichter aufgefordert, mit unserem DM-Jugend Koordinator Kontakt aufzunehmen (Benedict Spermoser – dmjugend@hockey.de).

Die Veranstalter werden hiermit angewiesen, bei allen ihren Veröffentlichungen (Fotos, Skizzen, Bilder, Texte, Musik etc.) im Internet **unbedingt darauf zu achten, dass diese zur Nutzung freigegeben sind**, da sie ansonsten urheberrechtliche Forderungen begründen. Hieraus entstehender Schadenersatz ist vom Veranstalter zu tragen.

Deutscher Hockey-Bund e.V.
Am Hockeypark 1
41179 Mönchengladbach

Wibke Weisel
Direktorin Jugend

Tel. +49 2161 30772-118
Fax +49 2161 30772-20
weisel@deutscher-hockey-bund.de

Die Einrichtung eines „Live-Tickers“ wird sehr begrüßt. Die Ausrichter haben dafür Sorge zu tragen, dass hierbei die Regeln eines sportlich fairen Umgangs miteinander gewürdigt bleiben; sie stehen gegenüber allen Beteiligten in der verantwortungsvollen Pflicht, eine möglichst ausgewogene und niemals herabsetzende oder gar beleidigende Berichterstattung zu sichern und das geachtete Image unseres Hockeysports in der Öffentlichkeit nicht zu beschädigen. Die „Richtlinien für Live-Ticker“ stehen auf www.hockey.de im Bereich Jugend unter Downloads zur Verfügung.

Der Ausrichter stellt Zeitnehmer*innen und ist verantwortlich für die Ansagen in der Halle und den Ergebnisdienst; die Zeitnehmenden unterstehen der Aufsicht der Turnierleitung.

Den Kostenersatz und die Spesen der Zeitnehmer*innen trägt der Ausrichter.

Die Turnier- und Abrechnungsunterlagen stehen im Internet im Bereich der Jugend auf den DM-Sonderseiten zum Download zur Verfügung; sie sind an den Turnierausschuss / Turnierleiter*innen weiterzuleiten und unverzüglich nach Abschluss der Turniere an das DHB-Jugendsekretariat zu senden.

Hinsichtlich vorgesehener Sonderpreise / Auszeichnungen sind die auf der DM-Sonderseite im Internet hinterlegten „Richtlinien für persönliche Ehrungen“ zu beachten.

Um das Infektionsgeschehen so gering wie möglich zu halten, kann der Ausrichter auf das Angebot eines Freitagstrainings verzichten.

VI. Teams

Die Spielberichte stehen im Internet zum Download zur Verfügung. Die Teams übergeben diese vollständig ausgefüllt und unterschrieben vor Turnierbeginn an den Turnierausschuss/Turnierleiter*in. Auch alle ggf. nötigen Nachweise im Rahmen des Hygienekonzeptes sind zum kommunizierten Zeitpunkt vorzulegen.

Während des Turniers regeln die Teams ihren Kostenausgleich in Absprache mit der Turnierleitung (siehe III. Kostenausgleich).

Die Qualifikanten für die DM-Endrunden werden gebeten, sich möglichst frühzeitig mit den Ausrichtern der Endrundenturniere in Verbindung zu setzen. Die Kontaktadressen sind auf der DM-Sonderseite bei www.hockey.de veröffentlicht.

Die Ausrichtungen und Termine der Endrundenturniere um die Deutschen Hallenhockeymeisterschaften der Jugend 2021/2022 sind wie folgt festgelegt:

Datum	Altersklasse	Ausrichter
26./27.02.2022	Weibliche U18	Bewerbung noch möglich
26./27.02.2022	Weibliche U16	Bewerbung noch möglich
26./27.02.2022	Weibliche U14	Bewerbung noch möglich
05./06.03.2022	Männliche U18	Bewerbung noch möglich
05./06.03.2022	Männliche U16	Bewerbung noch möglich
05./06.03.2022	Männliche U14	Bewerbung noch möglich

Deutscher Hockey-Bund e.V.
Am Hockeypark 1
41179 Mönchengladbach

Wibke Weisel
Direktorin Jugend

Tel. +49 2161 30772-118
Fax +49 2161 30772-20
weisel@deutscher-hockey-bund.de

VII. Verhaltenskodex

Die Hockeyjugend hat sich einen Verhaltenskodex gegeben, der die gewünschte Art des Umganges miteinander auf Grundlage von Regelwerk und Spielordnung beschreibt. Alle Beteiligten sind an diesen gebunden und aufgerufen, die Einhaltung gemeinsam zu gewährleisten. Ansprechpartner bei Fragen vor Ort ist die Turnierleitung.

VIII. Corona-Schutzmaßnahmen

Es ist die Aufgabe des Ausrichters und aller Teilnehmenden, die Veranstaltung so zu planen, dass die Gesundheit aller Teilnehmenden nicht gefährdet, existierende Risiken minimiert und ein sicherer Sport gewährleistet wird.

Es gilt das Hygienekonzept für die Deutschen Meisterschaften der Jugend, ergänzt durch das Hygienekonzept des ausrichtenden Vereins auf Grundlage der jeweils vor Ort geltenden Vorgaben. Im Zweifel gilt das DHB Hygienekonzept, solange die Landesverordnung nichts Strengeres vorgibt. Dieses ist im Vorfeld der Veranstaltung allen Teilnehmenden zur Kenntnis zu übersenden. Die teilnehmenden Vereine lassen dieses den Spieler*innen / Eltern zukommen. Alle Teilnehmenden verpflichten sich zur Einhaltung der hier angegebenen Maßnahmen.

Es ist die Verpflichtung der teilnehmenden Vereine, positiv getestete Personen der eigenen Delegation gem. den Vorgaben der zuständigen Behörden zu isolieren und den weiteren Ablauf (PCR-Test, ggf. Quarantäne bzw. Rücktransport) zu organisieren. Der*die Hygienebeauftragte des ausrichtenden Vereins wird dabei bestmöglich unterstützen und der DHB Hygienebeauftragte steht hierfür beratend zur Verfügung.

Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko.

Für Ihre Rückfragen steht Ihnen das Jugendsekretariat gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,



Wibke Weisel
DHB-Jugendsekretärin

Deutscher Hockey-Bund e.V.
Am Hockeypark 1
41179 Mönchengladbach

Wibke Weisel
Direktorin Jugend

Tel. +49 2161 30772-118
Fax +49 2161 30772-20
weisel@deutscher-hockey-bund.de